

Kirche zu Neustadt: Dreikönigskirche. (Coll. Der Stadtrath zu Dresden.)

Pastor: D. Thenius, Otto, Consistorialrath.	Organist: Eckersberg, Eduard.
Archidiaconus: Lic. theol. M. Claus, Conr. Herm.	Kirchner: Künzel, Emil. (Exped.: Neustadt, an der Kirche 4 pt., geöffnet Wochentags Vorm. 8 bis 12 u. Nachm. 3—6 Uhr.)
Diaconus: Riedel, Joh. C. Herm.	Pfarramts- und Kirchner-Expedient: Möttig, Emil.
Diaconus: Steinbach, Fr. Ernst.	
Subdiaconus: D. phil. Engler, Fr. Herm.	
Cantor: Müller, J. Glob., zugleich Lehrer an der 2. Bürgerschule.	

Kirchenvorsteher: Ede, Friedr., gew. Bäckermeister, wohnh. gr. Klostersgasse 9.

Die Dreikönigskirche (in Neustadt), Coinsp. der Stadtrath zu Dresden. Obigkeit der Stadtrath und resp. die Königl. Gerichtsamter daselbst — Ein-
 gepfarrt: 1) Antonstadt, 2) Scheunenhöfe, 3) Stadt Neudorf.

Annenkirche. (Coll.: Der Stadtrath zu Dresden.)

Pastor: Böttger, Gust.	Cantor: Schramm, C. Trg., emerit. Oberlehrer an der Annenrealschule.
Archidiaconus: Pfeilschmidt, Ernst Hnr.	Organist: Fischer, Aug.
Diaconus: D. phil. Sauer, Alb. Corn. Th.	Kirchner: Minkner, Jul. (Exped. Annenstraße 18, III.)
Subdiaconus: Kühn, Ernst Fr.	

Kirchenvorsteher: Gäbler, G. Ad., Seifensiedermeister, wohnh. Zwingerstr. 13.

Coinsp. der Stadtrath zu Dresden. — Obigkeit der Stadtrath, resp. die K. Gerichtsamter daselbst. — Die in die Kreuzkirche eingepfarrten Dörfer: Coschütz, Dölzchen, Kleinnaundorf, Löbtau, z. Th., gehören hinsichtlich der Beerdigung in die Annenkirche.

Kirche zu Friedrichstadt.

(Coll.: Das Königl. Ministerium des Cultus und öffentl. Unterrichts.)

Pastor: Schulze, Heint. Theod.	Cantor und Organist: Schurig, Gfrd. August, emerit. Seminaroberlehrer.
Diaconus: Franz, Theod. Wilh. Ferd.	Kirchner: Dohß, Jul. (Exped. Friedrichst., a. Marktpl. 4, I.)

Kirchenvorsteher: Hoerisch, Frdr. Aug., Töpfermeister, wohnhaft Wachsbleichgasse 11.

Coinsp. der Stadtrath zu Dresden. — Obigkeit der Stadtrath, resp. die Königl. Gerichtsamter daselbst. — Eingepfarrt: 1) die Drescherberge, 2) das Kammergut Ostta, 3) die Königl. Pulvermühle nebst Kanonenbohrwerk, 4) das Stadtgut Löbtau, 5) das Probierhaus, 6) die Ziegelscheune, 7) Kleinahamburg, 8) Altona, 9) das Schusterhaus sammt den übrigen Häusern diesseits des Cottaer Bachs, 10) die Häuser vom Löbtauer Schläge bis zur Schauffeegelder-Einnahme, soweit sie zum Stadtbezirke gehören.

An der Militärstrafanstalt und am Militärhospital in Antonstadt.

(Coll.: Die Königl. Ministerien des Cultus und des Kriegs.)

Prediger: Haase, C. F. A. Cornelius.

An der Diaconissen-Anstalt in Antonstadt. (Coll.: Der Vorstand dieser Anstalt.)

Prediger: Fröhlich, J. C. H.

Hilfsgeistlicher: Hickmann, Hugo Woldemar.

Bei der Böhmischen Gemeinde.

Pastor: D. phil. Kummer, Johannes Benno.	Organist: Hahn, Jul. Rob.
Cantor: Starke, C. G.	

Der Gottesdienst der böhmischen Gemeinde wird in der Waisenhauskirche abgehalten.

Das Collaturrecht in Betreff des Pfarrers der böhmischen Gemeinde steht dem K. Ministerium des Cultus und öffentlichen Unterrichts zu, ebenso wie dem Vorschlagsrecht der Gemeinde in Betreff des Cantors, welcher zugleich I. Lehrer und Director der öffentlichen böhmischen Gemeindegemeinschaft ist.

Waisenhauskirche. (Coll.: Der Stadtrath zu Dresden.)

Prediger: z. B. vacat.	Organist: Rißmann, Joh. Frdr.
Cantor: Roder, C. W., Lehrer a. d. I. Armenschule.	

Der Waisenhausgottesdienst ist mit dem der Böhmischen Gemeinde verbunden.

Stadtfrankenhaus-Kapelle. (Coll.: Der Stadtrath zu Dresden.)

Prediger: Heide, C. Ad. Philipp.